

DANCE

Liebe Journalist*innen, liebe Tanzfreund*innen,
Tanz trifft Frühling – mit dieser Verheißung lädt das **International DANCE Festival München vom 22. Mai bis 1. Juni 2025** ein zu elf energiegeladenen Tagen an der Isar. Erstmals unter der Leitung von **Tobias Staab** setzt die 19. Ausgabe der traditionsreichen **Tanzbiennale der Landeshauptstadt München** neue Akzente an den Berührungspunkten von Darstellender und Bildender Kunst und erschließt zusätzliche Spielstätten für 19 hochkarätige Produktionen aus aller Welt. Das exquisite Line-up beweist: Der zeitgenössische Tanz ist nicht nur künstlerisch auf der Höhe der Zeit. Sein großes utopisches Potential gibt uns, was wir im Moment am meisten brauchen – Hoffnung und ein Gefühl von Gemeinschaft.

Kurz vor dem Enspurt möchten wir Sie nun **sehr herzlich einladen zum Festival!** Um möglichst viel von dem umfangreichen Programm wahrnehmen zu können, ist dabei gute Planung Trumpf. Unten in der Mail finden Sie daher alle Spieltermine aufgelistet. Einfach die gewünschten Vorstellungen ankreuzen. Aufgrund der teils begrenzten räumlichen Kapazitäten und den unterschiedlichen organisatorischen Gegebenheiten bei unseren Kooperationspartner*innen variieren die Bestelloptionen. Auf alle Fälle gilt: Eine **frühzeitige Rückmeldung** hilft Ihnen und uns. Denn die Kontingente sind gerade bei den für ein intimes Setting konzipierten Produktionen knapp bemessen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie das International DANCE Festival München journalistisch begleiten, im Vorfeld ebenso wie durch Rezensionen. Den Kontakt zu Tobias Staab und den beteiligten Künstler*innen stelle ich gerne her. In den Tagen vor der Eröffnung sind zudem schon viele Companies in der Stadt, um zu proben und sich vor Ort einzurichten. **In Sachen Interviews und Bewegtbild können Sie daher aus dem Vollen schöpfen.** Sprechen Sie uns an!

Schöne Grüße

Nicola Steller
Pressearbeit International DANCE Festival München 2025

PS: Kurz vor Ostern ist unser **Fan Paper** erschienen! Gestaltet von unserem Graphiker Manuel Bürger im unverkennbaren neuen DANCE-Look, bietet die Festivalzeitung ausführliche Hintergrund-Infos zum Programm, Interviews mit den Künstler*innen und einen umfassenden Service-Teil. **Wir schicken Ihnen gerne eine Ausgabe frei Haus.**

19. International DANCE Festival München vom 22. Mai bis 1. Juni 2025

11 Tage, 19 Produktionen, 45 Aufführungen, 12 Spielstätten: Die 19. Ausgabe des International DANCE Festivals München setzt auf künstlerische Intensität ebenso wie auf eine deutlich erweiterte Präsenz in der gesamten Stadt. Dem neuen künstlerischen Leiter Tobias Staab ist es mit Unterstützung der Stadt München gelungen, Institutionen und Orte mit ins Boot zu holen, die sich bislang noch nie an DANCE beteiligt hatten, darunter das Volkstheater, das Haus der Kunst, das Lenbachhaus / Kunstbau oder die ehemalige Reithalle UTOPIA. Staab wertet dies als außerordentlich positiven, Mut machenden Beleg für die aktuell geradezu aufflammende Solidarität der Kultur und der Stadtgesellschaft in München. Wie gerechtfertigt dieses Vertrauen ist, soll

DANCE 2025 zeigen: „Um ein Programm für DANCE 2025 zu entwerfen, habe ich mir erst einmal sehr grundsätzliche Fragen gestellt: Was ist überhaupt zeitgenössischer Tanz? Was ist zeitgenössisch? Und was macht Tanz genuin als Live-Kunst so interessant? Die Antworten warfen sehr schnell eine gesellschaftspolitische Dimension auf. Denn die Kunstform Tanz lässt Gemeinschaft immer wieder aufs Neue entstehen. Der Tanz lebt durch die Kräfte und Verbindungen, die zwischen Körpern fühlbar werden. In einer Gesellschaft, die zunehmend auseinanderfällt in weltanschauliche Blasen, realisieren solche Verbindungen eine wirkliche Utopie. Und genau das bewegt, im Wortsinn, die Künstler*innen gerade mehr als alles andere. Keine leichte Mission. Denn die Fähigkeit, die Andersheit der Anderen auszuhalten, gehört zu den größten Herausforderungen der Gegenwart. Gleichzeitig besteht darin unsere Verantwortung als Gesellschaft. Hier setzt DANCE an – als Festival, das ganz unterschiedliche Menschen einander näherbringen will. Zunächst schlicht räumlich, vielleicht und hoffentlich im zweiten Schritt emotional.“

Besonders geeignet für solche Begegnungen sind Spielstätten, die ohne das klassische Gegenüber von Bühne und Zuschauerraum auskommen und neue Seherfahrungen versprechen. Nicht zuletzt deshalb enthält das Programm eine ganze Reihe performativer Produktionen an der Schnittstelle von Tanz und Bildender Kunst, mit Shows direkt in Museen oder Galerien. Das Publikum ist hier typischerweise mobil, muss sich seine Position im Raum selbst suchen, auch in Bezug zu den anderen Besucher*innen. Entsprechend findet die Eröffnung des International DANCE Festival München auch erstmals in einem Museum statt – und zwar im Haus der Kunst mit der US-amerikanischen Künstlerin Ligia Lewis, die zur Eröffnung nicht nur mit einer Performance, sondern auch über den gesamten Festivalzeitraum hinweg mit der bislang nur in New York aufgeführten performativen Installation *study now steady* vertreten sein wird.

Aus den unkonventionellen Aufführungssituationen folgen wie von selbst andere Formate und Stile. Staab und dem DANCE-Team ist es sehr wichtig, bislang beim Festival nicht oder kaum repräsentierte Communities und Kulturen wie die Ballroom-Szene oder urbane Tanzformen wie Breakdance sichtbar zu machen und ihr enormes Potential für ein größeres Publikum zu erschließen. Denn diese Nischen existieren zwar seit geraumer Zeit in München, doch gab es bislang wenig Austausch mit dem zeitgenössischen Tanz. Das Festival will eine neue, gemeinsame Plattform schaffen.

Gleichzeitig will Staab dezidiert anknüpfen an die lange Erfolgsgeschichte von DANCE. Schließlich stand das Festival von jeher dafür, die Crème de la crème wie spannende Entdeckungen des internationalen Tanzes nach München zu holen. Einige der Companies auf dem Programm von 2025 waren noch nie in der Stadt zu erleben, darunter Marcos Morau und La Veronal, der Ausnahme-Choreograph François Chaignaud oder das französische Kollektiv (LA)HORDE, die das Ballet National de Marseille leiten. Andere sind hier bestens eingeführt, sind jetzt aber mit Stücken vertreten, die eher unbekannte Aspekte ihrer Arbeit zeigen, darunter Richard Siegal mit einer Video-Installation und Marlene Monteiro Freitas, die mit der inklusiven Gruppe Dançando com a Diferença zusammengearbeitet hat. Echte Klassiker gibt es zudem mit Anne Teresa de Keersmaecker *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich* aus dem Jahr 1982 oder Trajal HARRALS *Judson Church is Ringing in Harlem (Made-to-Measure)* von 2012. Fortgesetzt wird auch die spezifische Präsentation von Münchner Künstler*innen – diesmal von Moritz Ostruschnjak sowie Diego Tortelli & Miria Wurm. Mit der *DANCE X AKADEMIE* wird es außerdem eine Kollaboration von DANCE mit Studierenden der Akademie der Bildenden Künste geben. Studierende der Klassen Alexandra Pirici (Performance) und Julian Rosefeldt (Medienkunst) realisieren performative Arbeiten im Lenbachhaus / Kunstbau und im Haus der Kunst.

zurück an steller@freie-pr.de / Tel. 07156-350616

Name:

Zeitung / Zeitschrift / Sender:

Adresse:

Tel.

Mail:

O Bitte schicken Sie mir die **Festivalzeitung** zu.

Vor dem Festivalstart

Freitag, 2. Mai 2025

In Kooperation mit dem Haus der Kunst und Public Possession: **MMMHaus. Meet Make Move – Everybody Dance**

Kostenlose Workshops für Jugendliche und junge Erwachsene mit Black Pearl de Almeida Lima & Serhat „Said“ Perhat und Zufit Simon

Ich komme O allein O in Begleitung.

14:00 Uhr bis 20:00 Uhr im Haus der Kunst

Mittwoch, 21. Mai 2025

In Kooperation mit Public Possession: **Together Effect**

Einen Tag vor der offiziellen Eröffnung lädt das Münchner Designstudio und Plattenlabel Public Possession zu einer „Avant-Premiere“ in seinem Münchner Store. Im Fokus steht die Design-Kollaboration zwischen Public Possession und The Laboratory of Manuel Bürger, der auch für das neue DANCE-Design verantwortlich zeichnet. Zwischen Talks, DJ-Sets und Drinks werden limitierte Poster- und T-Shirt-Editionen präsentiert.

Ich komme O allein O in Begleitung.

17:30 Uhr im Public Possession Store, Luitpoldblock, Amiraplatz 3

Donnerstag, 22. Mai 2025

In Kooperation mit dem Haus der Kunst: **Festivalleröffnung Teil 1 Deutschland-Premiere Ligia Lewis: *deader than dead*** (Verlinkung auf

<https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/deader-than-dead>)

„Tomorrow, and tomorrow, and tomorrow“: Macbeths berühmter Monolog über die sinnlose Endlosschleife Leben bildet den Ausgangspunkt für Ligia Lewis' Konversation mit dem Tod selbst. In einem bitteren Lamento setzt die US-Choreographin der Lebendigkeit der Performance die alptraumhafte Ausweglosigkeit der Geschichte entgegen, in der jede Hoffnung auf Fortschritt als Illusion erscheinen muss.

Zur Eröffnung begrüßen Dominik Krause (Zweiter Bürgermeister der Landeshauptstadt München), Andrea Lissoni (Künstlerische Leitung Haus der Kunst) und Tobias Staab (Künstlerische Leitung International DANCE Festival).

Bitte reservieren Sie mir **O** eine Pressekarte.

O Donnerstag, 22. Mai 2025 Eröffnung um 19:00 Uhr. Start der Performance um 19:30 Uhr

Bitte reservieren Sie mir **O** eine Pressekarte **O** zwei Pressekarten.

O Freitag, 23. Mai 2025 um 19:30 Uhr

Haus der Kunst / Südgalerie

Festivalleröffnung Teil 2 Deutschland-Premiere Ballet National de Marseille X (LA)HORDE:

The Master's Tools (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/the-master-s-tools>)

Am Eröffnungsabend verwandelt sich das Muffatwerk in einen Parcours für das gefeierte französische Kollektiv. Eine performative Installation aus Tanz, Musik und Videokunst, die sich zusammenfügt zu einer eminent zeitgenössischen Ästhetik des Widerstands. Das Mittel der Wahl: Jumpstyle. Der physisch extrem herausfordernde Tanzstil, geboren in den jugendlichen Subkulturen Belgiens und der Niederlande, avancierte zum Social Media-Phänomen.

Bitte reservieren Sie mir **O** eine Pressekarte **O** zwei Pressekarten.

O Donnerstag, 22. Mai 2025 um 20:30 Uhr

O Donnerstag, 22. Mai 2025 um 21:30 Uhr

O Freitag, 23. Mai 2025 um 18:30 Uhr

O Freitag, 23. Mai 2025 um 19:30 Uhr

Muffatwerk

Eröffnungsparty mit Alba

Ich komme **O** allein **O** in Begleitung.

ab 22:30 Uhr im Blitz Club, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Freitag, 23. Mai 2025

In Kooperation mit den Münchner Kammerspielen: **Dançando com a Diferença & Marlene Monteiro Freitas: ÔSS** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/oss>)
Ôss, kreolisch für „Knochen“, hat dieser Performance nicht nur ihren Titel, sondern zugleich auch ihr inhaltliches Gerüst gegeben – zwischen dem Weichen und Harten, zwischen dem Strukturierten und Unstrukturierten. Zusammen mit der fantastischen inklusiven Tanzkompanie aus Madeira entwirft die kapverdische Ausnahmehoreographin einen wilden, bildgewaltigen Abend der Gegensätze, voller Rituale und Menschlichkeit.

Hier läuft die Reservierung direkt über die Münchner Kammerspiele. Bitte kontaktieren Sie meine Kolleg*innen unter presse@kammerspiele.de.

O Freitag, 23. Mai 2025 um 20:00 Uhr

O Samstag, 24. Mai 2025 um 20:00 Uhr

Münchner Kammerspiele (Therese-Giehse-Halle)

Deutschland-Premiere François Chaignaud & Théo Mercier: *Radio Vinci Park* (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/radio-vinci-park>)

Ein Tänzer, ein Stuntman, eine Cembalospielerin. So einzigartig wie diese Besetzung ist das mythologisch aufgeladene, barocke Szenario von *Radio Vinci Park*. Die Reithalle wird zur Arena für ein verstörendes Ritual, das ein zartes, androgynes Wesen mit einer in schwarzes Leder gekleideten Gestalt auf einem Motorrad konfrontiert. Tollkühn umwirbt der Tänzer den Motorradfahrer. Eine geradezu selbstmörderische Balz, die recht schnell Züge eines Duells annimmt. Denn einen schlafenden Minotaurus weckt man nicht ungestraft ...

Bitte reservieren Sie mir **O** eine Pressekarte **O** zwei Pressekarten.

O Freitag, 23. Mai 2025 um 22:30 Uhr

O Samstag, 24. Mai 2025 um 22:30 Uhr

UTOPIA

Party 8 YEARS OF GHOSTTOWN

mit Modeselektor, Rompa, rRoxymore und Stenny

Ich komme O allein O in Begleitung.

ab 23:00 Uhr im Blitz Club, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Samstag, 24. Mai 2025

In Kooperation mit dem Haus der Kunst: **Europa-Premiere Ligia Lewis: *study now steady*** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/study-now-steady>)

Zu Beginn liegen sie verdreht am Boden, wie eine unbewegte Installation. Doch im Lauf der Performance befreien sich die Tänzer*innen langsam aus ihrer Erstarrung und finden aus der Vereinzelung zu temporären Gemeinschaften zusammen. Ihre Körper formen soziale Skulpturen, die von Wiederholung und Erinnerung geprägt sind und Geschichten erzählen von Rassismus, Gewalt und Widerstand.

danach zu sehen während der Öffnungszeiten bis 26. Mai 2025 sowie vom 28. bis 1. Juni 2025.

Die Installation ist jeweils zugänglich von 10:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Die Performances finden in Loops von jeweils einer Stunde von 16:00 Uhr bis 19:00 Uhr statt, am 25. Mai 2025 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr und nicht mehr am 1. Juni 2025.

Ich komme O allein O in Begleitung.

O Artist Talk mit Ligia Lewis um 14:00 Uhr

O Eröffnung um 15:00 Uhr

O Performance ab 16:00 Uhr

Haus der Kunst

Ewa Dziarnowska: *This resting, patience* (Verlinkung auf

<https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/this-resting-patience>)

„What the world needs now is love, sweet love“: Dionne Warwick's brennend aktuelle Liebeshymne gibt das heimliche Motto vor für diese ambivalente Spiel aus Nähe und Distanz, aus Abstoßung und Wiederzusammenkommen. In einer entrückten, sinnlichen durational performance praktiziert die Tänzerin und Choreographin im Duett mit Leah Marojević die Kunst der Entschleunigung. Die Verweildauer kann das Publikum bei durchgehendem Einlass selbst bestimmen. Schließlich braucht es seine Zeit, um die Liebe zu entdecken, „not just for some but for everyone“.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte O zwei Pressekarten.

O Samstag, 24. Mai 2025 um 19:00 Uhr

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte

O Sonntag, 25. Mai 2025 um 16:00 Uhr

schwere reiter

Party

mit Ben Klock (Klockworks), Efdemin (Ostgut Ton) und Sarica (Groove Raiderz)

Ich komme O allein O in Begleitung.

ab 23:00 Uhr im Blitz Club, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Sonntag, 25. Mai 2025

Artists' Talk 1

mit Théo Mercier, Ewa Dziarnowska & Lea Marojević, Diego Tortelli & Miria Wurm

Ich komme O allein O in Begleitung.

11:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Blitz, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

In Kooperation mit dem Lenbachhaus und dem Haus der Kunst: **DANCE X AKADEMIE. Teil 1** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/dance-x-akademie>)

Eine neue Kollaboration zwischen dem Festival und der Akademie der Bildenden Künste München zeigt die vielfältigen Verbindungslinien zwischen zeitgenössischem Tanz und Bildender Kunst auf. Im Rahmen eines Open Calls waren Studierende der Klassen Alexandra Pirici (Performance) und Julian Rosefeldt (Medienkunst) aufgerufen, Konzepte für performative Arbeiten zu entwickeln. Das vorgegebene Thema: Körper und ihre wechselseitigen Beziehungen. Eine Jury wählte 10 Einreichungen aus, die nun realisiert und im Lenbachhaus / Kunstbau und Haus der Kunst präsentiert werden.

Beiträge von Noemí Calzavara, Pierre-Yves Delannoy, Lea Geerkens, Nicolas Maximilian Hoffmann und Josefine Simonsen

Sonntag, 25. Mai 2025 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Lenbachhaus / Kunstbau

Diego Tortelli & Miria Wurm: *TERRANOVA / hidden link* (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/terranova-hidden-link>)

Das künstlerische Team Diego Tortelli und Miria Wurm steht für innovative Produktionen, die zeitgenössischen Tanz und komplexe wissenschaftliche Themen miteinander verbinden und so sinnlich erfahrbar machen. In ihrer aktuellen Arbeit lassen sich inspirieren von den „hidden links“ der Myzelien, die unterirdisch und über große Entfernungen miteinander verflochten sind und nonverbal kommunizieren. Ein Duett über die Vernetzung, das den Parallelen wie den Unterschieden zwischen organischen und menschlichen Schnittstellen nachspürt.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte O zwei Pressekarten.

O Sonntag, 25. Mai 2025 um 20:00 Uhr

O Montag, 26. Mai 2025 um 20:00 Uhr

O Dienstag, 27. Mai 2025 um 19:30 Uhr

HochX Theater und Live Art

Montag, 26. Mai 2025

In Kooperation mit dem DOK.fest München im Rahmen von DOK.aroundtheclock, PATHOS theater München und Tanztendenz München

Screening von **Jennie Livingston**, *Paris Is Burning* (Verlinkung auf <https://www.jennielivingston.com/copy-of-paris-is-burning>) (1990)

anschließend **Community Talk** mit Missy Bodega und weiteren Mitgliedern von Ballroom South Germany

Moderation: Jan Geiger (Künstlerische Co-Leitung PATHOS theater)

Selten hat ein Dokumentarfilm so viel bewegt: Mit *Paris Is Burning* erlangte nicht nur die zuvor lediglich Insidern bekannten Ballroom-Szene New Yorks breite Sichtbarkeit und Akzeptanz. Der Film löste auch in der Community selbst einen echten Schub an Selbstbewusstsein aus und lieferte für viele den Anstoß, sich erstmals mit Gender, Sexualität und *Race* auseinanderzusetzen. Im Community Talk nach dem Screening diskutieren Vertreter*innen der hiesigen Ballroom-Szene über ihre Kultur, speziell in Süddeutschland und mit Blick auf aktuelle und künftige Herausforderungen. Für das DANCE-Publikum also die perfekte Gelegenheit, sich auf *The Animal Kingdom Kiki Ball* am letzten Festivalwochenende einzustimmen.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte O zwei Pressekarten.

20:00 Uhr im schwere reiter

Dienstag, 27. Mai 2025

In Kooperation mit dem Volkstheater: **Anne Teresa De Keersmaecker / Rosas:** *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich* (Verlinkung auf

<https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/fase-four-movements-to-the-music-of-steve-reich>)

Ein echtes signature piece, markierte das Stück 1982 den internationalen Durchbruch der belgischen Choreographin. Die minimalistische Musik von Steve Reich und der atemberaubend

präzise Tanz folgen dabei dem gleichen Prinzip: Anfangs perfekt synchrone Bewegungen finden über kleinste Verschiebungen zu neuen Mustern. Mit seiner messerscharfen Struktur, bestehend aus drei Duetten und einem Solo, setzt *Fase* einen Standard, an dem sich zeitgenössischer Tanz bis heute messen lassen muss.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte.

O Dienstag, 27. Mai 2025 um 19:30 Uhr

O Mittwoch, 28. Mai 2025 um 19:30 Uhr

Volkstheater (Bühne 1)

Davi Pontes & Wallace Ferreira: Repertório N.2 (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/repertorio-n-2>)

Davi Pontes & Wallace Ferreira: Repertório N.3 (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/repertorio-n-3>)

Forschend und multidisziplinär analysiert und kritisiert das brasilianische Duo die strukturelle Gewalt gegen Schwarze und queere Menschen in den Vorstädten von Rio. Ihre spannungsgeladenen Choreographien verstehen sie als Akt der Selbstverteidigung und Selbstermächtigung, der sich mit ungeheurer körperlicher Intensität die Freiheit des Ausdrucks zurückerobert. Ihr internationaler Durchbruch gelang ihnen mit der *Repertório*-Trilogie, von denen Teil 2 und 3 hier bei DANCE zu sehen sind.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte O zwei Pressekarten.

Repertório N.2

O Dienstag, 27. Mai 2025 um 21:30 Uhr

O Mittwoch, 28. Mai 2025 um 21:30 Uhr

Muffatwerk

Repertório N.3

O Mittwoch, 28. Mai 2025 um 17:00 Uhr

O Donnerstag, 29. Mai 2025 um 21:00 Uhr

schwere reiter

Mittwoch, 28. Mai 2025

In Kooperation mit dem Lenbachhaus: **Weltpremiere Richard Siegal: art.Life** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/art-life-multimedia-installation>) (Multimedia-Installation)

Die Sportart Shuudan Koudou, auch bekannt als „Japanese Precision Walking“, inspirierte Richard Siegal zu der futuristischen Dreikanal-Video-Installation, die sich mit der Wechselwirkung von perfekt harmonisierenden menschlichen Kollektiven und der digitalen Welt auseinandersetzt. Das Ausgangsmaterial lieferte die Performance *COLLECTIVE ACTION* in Kollaboration mit Shuudan Koudou-Meister Jiro Omi, 53 Athlet*innen der Nippon Sports University und Tänzer*innen des Ballet of Difference. In der „Postproduktion“ entstand daraus *art.Life*, unter Beteiligung von Lichtkünstler Matthias Singer, dem Grafikdesign-Studio Fantomas und dem Komponisten Alva Noto.

Die Installation ist danach während der Öffnungszeiten im gesamten Festivalzeitraum zu sehen und weiter bis 15. Juni 2025

Ich melde mich an zur Eröffnung um 19:00 Uhr und komme O allein O in Begleitung.

Lenbachhaus / Kunstbau

In Kooperation mit dem Volkstheater: **Alice Ripoll / Cia. Suave: ZONA FRANCA** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/zona-franca>)

Diese Freihandelszone, so der Titel auf Deutsch, kommt genau zur richtigen Zeit: Gleichsam antizyklisch beweist Brasilien aktuell, dass eine bessere Zukunft jenseits von Rechtsruck und Dystopie möglich ist. Vor allem die Jugend des Landes wird getragen von einer Welle neuer Hoffnung. In einer verblüffend organischen Fusion populärer und urbaner Stile mit zeitgenössischem Tanz findet die brasilianische Choreographin bewegenden Ausdruck für diese Sehnsucht nach Freiheit und Selbstbestimmung.

**Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte.
O Mittwoch, 28. Mai 2025 um 21:00 Uhr
O Donnerstag, 29. Mai 2025 um 18:00 Uhr
Volkstheater (Bühne 2)**

Party *Blitznacht Spezial*

mit DJ Tennis (Life And Death), Roman Flügel (ESP Institute) und Sofiiia Zoloto

Ich komme O allein O in Begleitung.

ab 23:00 Uhr im Blitz Club, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Donnerstag, 29. Mai 2025

In Kooperation mit dem Goethe-Institut und dem Institut für Theaterwissenschaft der LMU München. Mit Unterstützung des Kulturreferats München: ***This Body is Political*** Lectures, Workshops, Talks mit Alice Ripoll, Davi Pontes & Wallace Ferreira, Tina Post (Ligia Lewis)

Host: Mariama Diagne (Theaterwissenschaft LMU)

Zwischen Kunst und Diskurs: Politische Systeme versuchen Körper zu kontrollieren, doch die Künste leisten Widerstand. In Workshops und Movement Practices, Talks und Lectures werden Körper als Orte der Selbstbehauptung und Kritik erforscht.

Ich komme O allein O in Begleitung.

10:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Lothringer 13

In Kooperation mit dem Haus der Kunst: **Jefta van Dinther: AUSLAND** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/ausland>)

Das Verlangen, der Gegenwart zu entfliehen, ist so alt wie die Menschheit. Die Mittel und Wege, um tatsächlich in andere Wirklichkeiten abzutauchen, sind jedoch in jüngster Zeit exponentiell gewachsen. Mit einer fast dreistündigen, hypnotischen Performance lädt der schwedisch-niederländische Choreograph das Publikum ein zu einem halluzinatorischen Trip, der die Grenzen zwischen Realität und Fiktion aushebelt – und dem Label „immersiv“ neue Bedeutung verleiht.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte O zwei Pressekarten.

O Donnerstag, 29. Mai 2025 um 20:00 Uhr

O Freitag, 30. Mai 2025 um 20:00 Uhr

Haus der Kunst (Westgalerie)

Freitag, 30. Mai 2025

In Kooperation mit dem Lenbachhaus und dem Haus der Kunst: **DANCE X AKADEMIE. Teil 2** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/dance-x-akademie>)

Eine neue Kollaboration zwischen dem Festival und der Akademie der Bildenden Künste München zeigt die vielfältigen Verbindungslinien zwischen zeitgenössischem Tanz und Bildender Kunst auf. Im Rahmen eines Open Calls waren Studierende der Klassen Alexandra Pirici (Performance) und Julian Rosefeldt (Medienkunst) aufgerufen, Konzepte für performative Arbeiten zu entwickeln. Das vorgegebene Thema: Körper und ihre wechselseitigen Beziehungen. Eine Jury wählte 10 Einreichungen aus, die nun realisiert und im Lenbachhaus / Kunstbau und Haus der Kunst präsentiert werden.

Beiträge von Aurora Biancardi, Zahra Ghadimian, Lee Kern, Santiago Archilla Salcedo und Carla Vollmers

Freitag, 30. Mai 2025 von 14:00 bis 16:00 Uhr, Haus der Kunst (Foyer)

In Kooperation mit den Münchner Kammerspielen: **Deutschland-Premiere Koffi-Kégou Afiadegnigban / Aziz Zoundi / Kadidja Tiemanta – Faso Danse Théâtre & ICI Ankata present: Africa Simply the Best** (Verlinkung auf

<https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/international-laboratory-of-research-and-creation-in-performing-arts-amp-faso-danse-theatre-present-africa-simply-the-best>)

Der von Serge Aimé Coulibaly initiierte Solotanz-Wettbewerb *Africa Simply The Best* sucht die besten Choreograph*innen des Kontinents. Die eindrucksvollen, sämtlich autobiographisch inspirierten Gewinnerproduktionen von dessen fünfter Ausgabe sind nun bei DANCE zu sehen: Die Themen der drei Performances sind weit gefasst und reichen von polygamen Gesellschaften (*La Quatrième* von Koffi-Kégou Afiadegnigban, Togo) über Verlust, Schmerz und den Kampf um Authentizität (*Chute Perpétuelle* von Aziz Zoundi, Burkina Faso) bis zu Krankheit, Resilienz und der Suche nach Hoffnung (*Banbali (100 fin)* von Kadidja Tiemanta, Mali).

Hier läuft die Reservierung direkt über die Münchner Kammerspiele. Bitte kontaktieren Sie meine Kolleg*innen unter presse@kammerspiele.de.

O Freitag, 30. Mai 2025 um 18:00 Uhr

O Samstag, 31. Mai 2025 um 15:00 Uhr

Münchner Kammerspiele (Werkraum)

Party mit Erste Communie

Ich komme O allein O in Begleitung.

ab 23:00 Uhr im Blitz Club, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Samstag, 31. Mai 2025

Artists' Talk 2

Trajal Harrell, Koffi-Kégou Afiadegnigban, Aziz Zoundi & Kadidja Tiemanta, Moritz Ostruschnjak und Serhat „Said“ Perhat

Ich komme O allein O in Begleitung.

11:00 Uhr bis 13:00 Uhr im Blitz, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

In Kooperation mit der Pinakothek der Moderne **Weltpremiere am 28. Juni 2025** zum Kunstareal-Fest **Moritz Ostruschnjak: Cardboard Sessions** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/cardboard-sessions-open-rehearsal>)

Das Zusammentreffen von Sub- und Hochkultur beschäftigt den Münchner Choreographen, der selbst aus der Sprayer- und Breaker-Szene kommt, quasi schon aus autobiographischen Gründen. In *Cardboard Sessions* inszeniert er diese Begegnung ganz konkret, indem er seine Performer*innen als lebende Kunstwerke inmitten der Pinakothek auftreten lässt. Eine frappierende Transformation, die urbane Bewegungskultur in zeitgenössische Bewegungsskulptur verwandelt. Während DANCE lädt Moritz Ostruschnjak zu einer offenen Probe ein. Ein Freiraum für Performer*innen und Publikum, zum Kommen und Gehen, Abhängen und Zusehen. Ein Jam, in dem Grenzen verschwimmen, Kunst und Alltag eins werden.

Ich komme O allein O in Begleitung.

Open Rehearsal um 16:00 Uhr

schwere reiter

The Animal Kingdom Kiki Ball (Verlinkung auf

<https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/the-animal-kingdom-kiki-ball>)

Als Mischung aus Party, Wettbewerb und safe space, kamen im New York der 1960er Jahren die sogenannten Balls auf. Dort traf sich die queere Szene, dort wurde die Kunstform des Voguing geboren, die durch Jennie Livingstons Kult-Doku *Paris is Burning* und Madonnas Musikvideo *Vogue* einem größeren Publikum bekannt wurde. Für den DANCE-*Kiki Ball* zeichnet das Team um die Tänzerin und Aktivistin Soumayya Gad Alla verantwortlich, das unter anderem 2023 auch den gefeierten Ball im PATHOS theater München ausrichtete. In Sachen Kostüme können die Teilnehmenden bei dem tierischen Motto aus dem Vollen schöpfen – von Federn über Animal Prints bis hin zu Fake-Leder und -Pelz.

Achtung, geänderte Anfangszeit und Spielstätte

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte O zwei Pressekarten.

Samstag, 31. Mai 2025 um 16:00 Uhr

Blitz

Deutschland-Premiere Marcos Morau & La Veronal: *TOTENTANZ – Morgen ist die Frage*

(Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/totentanz-morgen-ist-die-frage>)

Zusammen mit dem Kollektiv La Veronal hat Marcos Morau ein surreales Tanzuniversum von unverwechselbarer Ästhetik geschaffen, das die Auseinandersetzung mit unserer Gegenwart in traditionelle Bilder von großer Wucht kleidet – beispielhaft in *TOTENTANZ – Morgen ist die Frage*. Ausgehend von der gleichnamigen mittelalterlichen Allegorie, erzählt das Stück mindestens ebenso vom Wert wie von der Fragilität des Lebens. Ein rätselhaftes, visuell überwältigendes Exerzium zwischen Installation, Videokunst und Live-Performance.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte O zwei Pressekarten.

O Samstag, 31. Mai 2025 um 19:00 Uhr

O Samstag, 31. Mai 2025 um 21:00 Uhr

O Sonntag, 1. Juni 2025 um 19:00 Uhr

O Sonntag, 1. Juni 2025 um 21:00 Uhr

In Kooperation mit dem Lenbachhaus: **Trajal Harrell: *Judson Church Is Ringing in Harlem (Made to Measure) / Twenty Looks or Paris Is Burning at The Judson Church (M2M)*** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/produktionen/judson-church-is-ringing-in-harlem-made-to-measure-twenty-look-or-paris-is-burning-at-the-judson-church-m2m>)

In New York entstanden in den 60er Jahren postmoderner Tanz und Voguing, in unmittelbarer Nähe, aber komplett unabhängig voneinander. Was wäre passiert, wenn sie sich ausgetauscht hätten? Mit einer Reihe gefeierter Werke gelang dem US-amerikanischen Choreographen Trajal Harrell der internationale Durchbruch. Sein 2012 im MoMA uraufgeführtes Gedankenspiel hat er in den vergangenen Jahren zu einer alternativen Tanzgeschichte ausgebaut, die aus dem Zusammenreffen von experimentell und extravagant maximales künstlerisches Kapital schlägt.

Bitte reservieren Sie mir O eine Pressekarte.

O Samstag, 31. Mai 2025 um 21:00 Uhr

O Sonntag, 1. Juni 2025 um 20:00 Uhr

Lenbachhaus / Kunstbau

Abschlussparty DANCE X RITOURNELLE

mit Dream, Jonas Friedlich, Roi Perez, TOCCORORO (CAOTICA), ZEBRA KATZ LIVE (ZFK Records)

Ich komme O allein O in Begleitung.

ab 22:00 Uhr im Blitz Club, Zugang via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Service-Informationen

Karten für die meisten Festival-Aufführungen gibt es online im DANCE-Ticket-Shop

(Verlinkung auf <https://tickets.muenchenticket.net/shop/239>). Ausgenommen sind:

- die Produktionen *ÔSS* von Monteiro Freitas und *Africa Simply the Best* – hier läuft der Vorverkauf direkt über die Münchner Kammerspiele (Verlinkung auf <https://www.muenchner-kammerspiele.de/de/>).

- die Produktionen *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich* von Anne Teresa de Keersmaecker / Rosas und *ZONA FRANCA* von Alice Ripoll / Cia. Suave – hier läuft der Vorverkauf direkt über das Volkstheater (Verlinkung auf <https://www.muenchner-volkstheater.de/>).

Der Eintritt für die Installationen *study now steady* von Ligia Lewis im Haus der Kunst sowie *art.Life* von Richard Siegal im Lenbachhaus / Kunstbau ist frei und ohne Voranmeldung möglich.

Neu gestaltet ist der gesamte Look des Festivals, für sämtliche Publikationen ebenso wie für die Website. Das Ziel des von Manuel Bürger entwickelten Corporate Designs: einladende, klare Strukturen und ein nutzerfreundlicher Zugang durch ein inklusives Schriftbild.

Mehr unter: dance-muenchen.de

Das 19. International DANCE Festival München wird veranstaltet vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München in Zusammenarbeit mit SPIELMOTOR MÜNCHEN e.V. – eine Initiative der Stadt München und der BMW Group.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

in Zusammenarbeit mit Spielmotor München e.V.
– eine Initiative der Stadt München
und der BMW Group

Die Vorstellungen von *ZONA FRANCA* von Alice Ripoll / Cia. Suave im Volkstheater sowie *Repertório N.2 & Repertório N.3* von Davi Pontes & Wallace Ferreira im schwere reiter werden vom Goethe-Institut e.V. gefördert.



Die Vorstellungen von *This resting, patience* von Ewa Dziarnowska werden unterstützt durch das NATIONALE PERFORMANCE NETZ Gastspielförderung Tanz, gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie den Kultur- und Kunstministerien der Länder.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Die **Medienpartner** des 19. International DANCE Festivals München sind MUCBOOK – Das Münchner Stadtmagazin, Münchner Feuilleton, Rausgegangen sowie tanznetz.

Für Ihre Bildunterschriften

Alice Ripoll / Cia. Suave, *ZONA FRANCA*. Foto Pierre Gondard
Anne Teresa de Keersmaecker / Rosas, *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich*. Foto Anne Van Aerschot
Dançando com a Diferença & Marlene Monteiro Freitas, *ÔSS*. Foto Carlos Fernandes
Davi Pontes & Wallace Ferreira, *Repertório N.3*. Foto Fe Avilla
Ewa Dziarnowska, *This resting, patience*. Foto Spyros Rennt
(LA)HORDE, *The Master's Tools*. Foto José Caldeira
Ligia Lewis, Film Still *deader than dead*
Moritz Ostruschnjak, *Cardboard Sessions*. Foto Privatarchiv Moritz Ostruschnjak
Richard Siegal, Multimedia-Installation *art.Life*. Foto Hideto Maezawa

Die kompletten Pressefotos in hoher Auflösung finden Sie im Pressebereich (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/de/ueberuns/presse>) **von dance-muenchen.de**. Passwort gerne auf Anfrage.

Pressekontakt: Nicola Steller, steller@freie-pr.de, Tel. 07156-350616
Festivalbüro: info@dance-muenchen.de, Tel. 089-2805607

DANCE

Dear journalists, dear dance lovers,

Dance meets spring – with this promise, the **International DANCE Festival Munich** is gearing up for eleven dynamic days on the Isar from **May 22 to June 1, 2025**. For the first time helmed by **Tobias Staab**, the 19th edition of the traditional **dance biennial of the state capital of Munich** will explore the intersections of performing and visual arts and open up additional venues for 19 high-calibre productions from all over the world. The exquisite line-up proves it: Contemporary dance is not only at the cutting edge artistically. Its great utopian potential gives us what we need most at the moment – hope and a sense of community.

Shortly before the finish, we would like to **cordially invite you to the festival!** In order to be able to enjoy as much of the extensive programme as possible, good planning is key. You will therefore find the schedule listed at the bottom of the email. Simply tick the performances you'd like to attend. Due to the sometimes limited space at the venues and the differing organisational conditions of our cooperation partners, the ordering options vary. In any case: As quotas are limited, especially for productions designed for an intimate setting, an **early feedback** is very much appreciated.

We look forward to your coverage of the International DANCE Festival München, both in the run-up to the festival and in the form of reviews. Please let me know if you would like to contact the artistic director Tobias Staab or the participating artists. In the days leading up to the opening, many companies are already in the city to rehearse and set up on site. So there's no lack of **interview or filming opportunities**. Get in touch with us!

Best regards,

Nicola Steller

Press Relations International DANCE Festival München 2025

PS: Our **festival newspaper** was published shortly before Easter! Designed by our graphic designer Manuel Bürger in the unmistakable new DANCE look, it offers detailed background information on the programme, interviews with the participating artists and a comprehensive service section. **We will be happy to send you a free copy.**

19th International DANCE Festival München from May 22 to June 1, 2025

11 days, 19 productions, 45 performances, 12 venues: The 19th edition of the International DANCE Festival Munich has set its sights on artistic intensity as well as a significantly expanded presence throughout the city. With the support of the City of Munich, the new artistic director Tobias Staab has succeeded in bringing institutions and venues on board that have never before been involved in DANCE, including the Volkstheater, Haus der Kunst, the Galerie im Lenbachhaus / Kunstbau and the former riding hall UTOPIA. Staab sees this as extraordinarily positive and encouraging evidence of the current upsurge in solidarity between the cultural institutions and urban society in Munich. DANCE 2025 is meant to show how justified this trust is: „In order to put together a programme for DANCE 2025, I first asked myself very fundamental questions: What is contemporary dance? What is contemporary? And what makes dance genuinely interesting as a live art form? The answers very quickly took on a socio-political dimension. For dance as an art

form constantly creates community. Dance lives through the forces and connections that become tangible between bodies. In a society that is increasingly split into ideological bubbles, such connections hold a utopian promise. And it is precisely this, in the literal sense of the word, that moves artists more than anything else right now. It is not an easy mission. After all, the ability to endure the otherness of others is one of the greatest challenges of our time. But it is also our responsibility as a society. This is where DANCE comes in – as a festival that aims to bring very different people closer together. For a start, simply in a room, in a second step hopefully also emotionally.“

Venues that are not designed with the classic juxtaposition of stage and auditorium and promise new visual experiences are particularly suitable for such encounters. Not least for this reason, the programme features a number of performative productions at the interface of dance and the visual arts, that are shown in museums or galleries. Here, the audience is typically mobile and has to find their own position, also in relation to the other visitors. Therefore it is only logical that the opening of the International DANCE Festival Munich will take place in a museum for the first time – in Haus der Kunst with the US artist Ligia Lewis. She will not only be represented with a performance on the opening evening, but also throughout the entire festival period with the performative installation *study now steady*, which has so far only been shown in New York.

The unconventional performance situations lead naturally to other formats and styles. It is very important to Staab and the DANCE team to make communities and cultures like the ballroom scene or urban dance forms such as breakdance, which were previously not or barely represented at the festival, visible and to open up their enormous potential to a larger audience. Although these niches have existed in Munich for some time, there has been little exchange with contemporary dance to date. The festival aims to create a new, joint platform.

At the same time, Staab is determined to build on the long success story of DANCE. After all, the festival has always been known to bring both the crème de la crème and exciting discoveries of international dance to Munich. Some of the companies on the 2025 programme have never appeared in the city before, amongst others Marcos Morau and La Veronal, the amazing choreographer François Chaignaud and the French collective (LA)HORDE, who run the Ballet National de Marseille. Others are well established here, but are now represented with pieces that show relatively unknown aspects of their work, e.g. Richard Siegal with a multimedia installation and Marlene Monteiro Freitas, who has collaborated with the inclusive company Dançando com a Diferença. Moreover, some true classics are part of the DANCE line-up, notably Anne Teresa de Keersmaecker's *Fase*, *Four Movements to the Music of Steve Reich* from 1982 and Trajal Harral's *Judson Church is Ringing in Harlem (Made-to-Measure)* from 2012. The specific presentation of Munich artists will also continue – this time shining a spotlight on Moritz Ostruschnjak and Diego Tortelli & Miria Wurm. With the *DANCE X AKADEMIE*, there will also be a collaboration between DANCE and students from the Academy of Fine Arts. Students from the classes Alexandra Pirici (performance) and Julian Rosefeldt (media art) will realise performative works in the Galerie im Lenbachhaus / Kunstbau and in Haus der Kunst.

Studierende der Klassen Alexandra Pirici (Performance) und Julian Rosefeldt (Medienkunst) realisieren performative Arbeiten im Lenbachhaus / Kunstbau und im Haus der Kunst.

please return to steller@freie-pr.de / phone 0049-7156-350616

Name:

Medium:

Address:

Phone:

Email:

Please send me a copy of the **festival newspaper**.

Before the start of the festival

Friday, May 2, 2025

In co-operation with Haus der Kunst and Public Possession: **MMMHaus. Meet Make Move – Everybody Dance**

Free workshops für young people with Black Pearl de Almeida Lima & Serhat „Said“ Perhat and Zufit Simon

I come O on my own O in company.

2:00 p.m. to 8:00 p.m., Haus der Kunst

Wednesday, May 21, 2025

In co-operation with Public Possession: **Together Effect**

One day before the official opening, the Munich design studio and record label Public Possession is hosting an „Avant-Premiere“ in its Munich store. The focus is on the design collaboration between Public Possession and The Laboratory of Manuel Bürger, who is also responsible for the new DANCE design. Between talks, DJ sets and drinks, limited poster and T-shirt editions will be presented.

I come O on my own O in company.

5:30 a.m., Public Possession Store, Luitpoldblock, Amiraplatz 3

Thursday, May 22, 2025

In co-operation with Haus der Kunst: **Festival opening part 1 German premiere Ligia Lewis: deader than dead** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/deader-than-dead>)

„Tomorrow, and tomorrow, and tomorrow“: Macbeth's famous monologue about the meaningless endless loop of life forms the starting point for Ligia Lewis' conversation with death itself. In a bitter lament, the US choreographer contrasts the liveness of the performance with the nightmarish hopelessness of history, in which any hope of progress must appear to be an illusion.

You will be welcomed by Dominik Krause (Deputy Mayor of the state capital of Munich), Andrea Lissoni (Artistic Director Haus der Kunst) and Tobias Staab (Artistic Director International DANCE Festival).

Please reserve **O** one press ticket.

O Thursday, May 22, 2025. Opening at 7:00 p.m. Start of the performance at 7:30 p.m.

Please reserve **O** one press ticket **O** two press tickets.

O Friday, May 23, 2025 at 7:30 p.m.

Haus der Kunst / South Gallery

Festival opening part 2 German premiere Ballet National de Marseille X (LA)HORDE: *The Master's Tools* (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/the-master-s-tools>)

On the opening night, the Muffatwerk will be transformed into a parcours for the acclaimed French collective. A performative installation that merges dance, music and video art to create an eminently contemporary aesthetic of resistance. The medium of choice: jumpstyle. The physically extremely challenging dance style, born in the youth subcultures of Belgium and the Netherlands, has become a social media phenomenon.

Please reserve **O** one press ticket **O** two press tickets.

O Thursday, May 22, 2025 at 8:30 p.m.

O Thursday, May 22, 2025 at 9:30 p.m.

O Friday, May 23, 2025 at 6:30 p.m.

O Friday, May 23, 2025 at 7:30 p.m.

Muffatwerk

Opening Party feat. Alba

I come **O** on my own **O** in company.

from 10:30 p.m., Blitz Club, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Friday, May 23, 2025

In co-operation with the Münchner Kammerspiele: **Dançando com a Diferença & Marlene Monteiro Freitas: *ÔSS*** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/oss>)
Ôss, Creole for „bones“, has not only given this performance its title, but also its thematic framework – between the soft and the hard, between the structured and the unstructured. Together with the fabulous inclusive dance company from Madeira, the Cape Verdean choreographer has created a wild, visually stunning evening of contrasts, full of rituals and humanity.

For reservations, please contact my colleagues at the Münchner Kammerspiele: presse@kammerspiele.de.

O Friday, May 23, 2025 at 8:00 p.m.

O Saturday, May 24, 2025 at 8:00 p.m.

Münchner Kammerspiele (Therese-Giehse-Halle)

German premiere François Chaignaud & Théo Mercier: *Radio Vinci Park* (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/radio-vinci-park>)

A dancer, a stuntman, a harpsichord player. The mythologically charged, baroque scenario of *Radio Vinci Park* is as unique as this cast. A riding hall becomes the arena for a disturbing ritual that confronts a delicate, androgynous creature with a figure dressed in black leather on a motorbike. The dancer boldly woos the motorcyclist. An almost suicidal courtship that soon takes on the features of a duel. After all, you don't wake a sleeping minotaur with impunity ...

Please reserve **O** one press ticket **O** two press tickets.

O Friday, May 23, 2025 at 10:30 p.m.

O Saturday, May 24, 2025 at 10:30 p.m.

UTOPIA

Party 8 **YEARS OF GHOSTTOWN** feat. Modeselektor, Rompa, rRoxymore and Stenny

I come **O** on my own **O** in company.

from 11:00 p.m., Blitz Club, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Saturday, May 24, 2025

In co-operation with Haus der Kunst: **European premiere Ligia Lewis: study now steady** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/study-now-steady>)

To start with, they lie twisted on the floor like a motionless installation. But as the performance progresses, the dancers slowly emerge from their torpor and isolation to form temporary communities. Their bodies become social sculptures that are characterised by repetition and memory and tell stories of racism, violence and resistance.

subsequently to be seen during the opening hours until May 26, 2025 as well as from May 28 to June 1, 2025. The installation is accessible from 10:00 a.m. to 8:00 p.m.. With the exception of June 1, 2025, the performances will take place in loops of one hour each from 4:00 p.m. to 7:00 p.m., on May 25, 2025 from 2:00 p.m. to 5:00 p.m.

I come O on my own O in company.

O Artist Talk with Ligia Lewis at 2:00 p.m.

O Opening at 3:00 p.m.

O Performance from 4:00 p.m.

Haus der Kunst

Ewa Dziarnowska: This resting, patience (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/this-resting-patience>)

„What the world needs now is love, sweet love“: Dionne Warwick's intensely topical love anthem provides the secret motto for this ambivalent game of closeness and distance, of rejection and reunion. In a dreamlike, sensual durational performance in the form of a duet with Leah Marojević, the Berlin-based dancer and choreographer practises the art of slowing down. With continuous admission, the audience can decide for themselves how long they want to stay. After all, it takes time to discover love, „not just for some but for everyone“.

Please reserve O one press ticket O two press tickets.

O Saturday, May 24, 2025 at 7:00 p.m.

Please reserve O one press ticket.

O Sunday, May 25, 2025 at 4:00 p.m.

schwere reiter

Party

feat. Ben Klock (Klockworks), Efdemin (Ostgut Ton) and Sarica (Groove Raiderz)

I come O on my own O in company.

from 11:00 p.m., Blitz Club, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Sunday, May 25, 2025

Artists' Talk 1

with Théo Mercier, Ewa Dziarnowska & Lea Marojević, Diego Tortelli & Miria Wurm

I come O on my own O in company.

11:00 a.m. to 1:00 p.m., Blitz, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

In co-operation with the Lenbachhaus and Haus der Kunst: **DANCE X AKADEMIE. Part 1** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/dance-x-akademie>)

A new collaboration between the festival and the Academy of Fine Arts Munich brings home the diverse links between contemporary dance and the visual arts. As part of an open call, students from the Alexandra Pirici (performance) and Julian Rosefeldt (media art) classes were invited to develop concepts for performative works. The given topic: bodies and their interrelations. A jury selected 10 submissions, which will now be realised and presented in the Kunstbau of the Lenbachhaus and Haus der Kunst.

Contributors: Noemí Calzavara, Pierre-Yves Delannoy, Lea Geerkens, Nicolas Maximilian Hoffmann and Josefine Simonsen

Sunday, May 25, 2025 from 2:00 to 4:00 p.m., Lenbachhaus / Kunstbau

Diego Tortelli & Miria Wurm: *TERRANOVA / hidden link* (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/terranova-hidden-link>)

The artistic team Diego Tortelli and Miria Wurm are known for their innovative productions that combine contemporary dance and complex scientific themes and turn them into a sensual experience. In their current work, they are inspired by the „hidden links“ of mycelia, which are intertwined underground and over great distances and communicate non-verbally. A duet about networking that explores the similarities and differences between organic and human interfaces.

Please reserve O one press ticket O two press tickets.

O Sunday, May 25, 2025 at 8:00 p.m.

O Monday, May 26, 2025 at 8:00 p.m.

O Tuesday, May 27, 2025 at 7:30 p.m.

HochX Theater und Live Art

Monday, May 26, 2025

In co-operation with DOK.fest München as part of DOK.aroundtheclock, PATHOS theater München and Tanztendenz München

Screening **Jennie Livingston, *Paris Is Burning*** (Verlinkung auf <https://www.jennielivingston.com/copy-of-paris-is-burning>) (1990)

afterwards **Community Talk** with Missy Bodega and other members of Ballroom South Germany
Host: Jan Geiger (Artistic Co-Director PATHOS theater)

Rarely has a documentary film had such an impact: *Paris Is Burning* not only gave New York's ballroom scene, which had previously only been known to insiders, broad visibility and acceptance. The film also triggered a real boost in self-confidence within the community and provided the impetus for many to address gender, sexuality and race for the first time. In the community talk after the screening, representatives of the local ballroom scene will discuss their culture, especially in southern Germany, as well as current and future challenges. The perfect opportunity for the DANCE audience to get in the mood for *The Animal Kingdom Kiki Ball* on the last weekend of the festival.

Please reserve O one press ticket O two press tickets.

8:00 p.m., schwere reiter

Tuesday, May 27, 2025

In co-operation with Volkstheater: **Anne Teresa De Keersmaecker / Rosas, *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich*** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/fase-four-movements-to-the-music-of-steve-reich>)

A true signature piece, *Fase* marked the Belgian choreographer's international breakthrough in 1982. The minimalist music by Steve Reich and the stunningly precise dancing follow the same principle: initially perfectly synchronised movements find new patterns through the smallest of shifts. With its razor-sharp structure, consisting of three duets and a solo, *Fase* sets a standard by which contemporary dance is still measured today.

Please reserve O one press ticket.

O Tuesday, May 27, 2025 at 7:30 p.m.

O Wednesday, May 28, 2025 at 7:30 p.m.

Volkstheater (Bühne 1)

Davi Pontes & Wallace Ferreira: *Repertório N.2* (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/repertorio-n-2>)

Davi Pontes & Wallace Ferreira: *Repertório N.3* (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/repertorio-n-3>)

The multidisciplinary Brazilian duo studies, analyses and criticises the structural violence against Black and Queer people in the suburbs of Rio. They see their emotionally charged choreographies as an act of self-defence and self-empowerment that reclaims the freedom of expression with tremendous physical intensity. Their international breakthrough came with the *Repertório* trilogy, parts 2 and 3 of which will be shown at DANCE.

Please reserve O one press ticket O two press tickets.

Repertório N.2

O Tuesday, May 27, 2025 at 9:30 p.m.

O Wednesday, May 28, 2025 at 9:30 p.m.

Muffatwerk

Repertório N.3

O Wednesday, May 28, 2025 at 5:00 p.m.

O Thursday, May 29, 2025 at 9:00 p.m.

schwere reiter

Wednesday, May 28, 2025

In co-operation with the Lenbachhaus: **World premiere Richard Siegal, *art.Life*** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/art-life-multimedia-installation>) (multimedia installation)

The sport of Shudan Kodo, also known as „Japanese Precision Walking“, inspired Richard Siegal to create the futuristic three-channel video installation, which explores the interaction between perfectly harmonising human collectives and the digital world. The source material was provided by the performance *COLLECTIVE ACTION* in collaboration with Shudan Kodo master Jiro Omi, 53 athletes from Nippon Sports University and dancers from the Ballet of Difference. The resulting video *art.Life* was developed in „post-production“, with the participation of light artist Matthias Singer, graphic design studio Fantomas and composer Alva Noto.

The installation is subsequently to be seen during the opening hours throughout the festival and until June 15, 2025.

I would like to attend the opening at 7:00 p.m. and will come O on my own O in company.

Lenbachhaus / Kunstbau

In co-operation with Volkstheater: **Alice Ripoll / Cia. Suave: *ZONA FRANCA*** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/zona-franca>)

This free trade zone, as the title translates into English, has come at exactly the right time: Anticyclically as it were, Brazil proved that a better future is possible beyond the shift to the right and dystopia. The country's youth in particular are being carried by a wave of new hope. In an astonishingly organic fusion of popular and urban styles with contemporary dance, the Brazilian choreographer finds a moving expression for this longing for freedom and self-determination.

Please reserve O one press ticket.

O Wednesday, May 28, 2025 at 9:00 p.m.

O Thursday, May 29, 2025 at 6:00 p.m.

Volkstheater (Bühne 2)

Party Blitznacht Spezial

feat. DJ Tennis (Life And Death), Roman Flügel (ESP Institute) and Sofiiia Zoloto

I come O on my own O in company.

from 11:00 p.m., Blitz Club, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Thursday, May 29, 2025

In co-operation with the Goethe-Institut and the Institute of Theatre Studies of LMU Munich. With the support of the Cultural Department of the City of Munich: *This Body is Political* Lectures, workshops, talks with Alice Ripoll, Davi Pontes & Wallace Ferreira, Tina Post (Ligia Lewis)

Host: Mariama Diagne (Theatre Studies LMU)

Between art and discourse: political systems try to control bodies, but the arts offer resistance. Workshops and movement practices, talks and lectures explore bodies as sites of self-assertion and critique.

I come O on my own O in company.

10:00 a.m. to 5:00 p.m., Lothringer 13

In co-operation with Haus der Kunst: **Jefta van Dinther: AUSLAND** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/ausland>)

The desire to escape the present is as old as humanity itself. However, the ways and means of actually diving into other realities have grown exponentially in recent times. With a hypnotic performance lasting almost three hours, the Swedish-Dutch choreographer invites the audience on a hallucinatory trip that blurs the boundaries between reality and fiction – and gives new meaning to the label „immersive“.

Please reserve O one press ticket O two press tickets.

O Thursday, May 29, 2025 at 8:00 p.m.

O Friday, May 30, 2025 at 8:00 p.m.

Haus der Kunst (West Gallery)

Friday, May 30, 2025

In co-operation with the Lenbachhaus and Haus der Kunst: **DANCE X AKADEMIE. Part 2** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/dance-x-akademie>)

A new collaboration between the festival and the Academy of Fine Arts Munich brings home the diverse links between contemporary dance and the visual arts. As part of an open call, students from the Alexandra Pirici (performance) and Julian Rosefeldt (media art) classes were invited to develop concepts for performative works. The given topic: bodies and their interrelations. A jury selected 10 submissions, which will now be realised and presented in the Kunstbau of the Lenbachhaus and Haus der Kunst.

Contributors: Aurora Biancardi, Zahra Ghadimian, Lee Kern, Santiago Archilla Salcedo und Carla Vollmers

Friday, May 30, 2025 from 2:00 to 4:00 p.m., Haus der Kunst (Foyer)

In co-operation with the Münchner Kammerspiele: **German premiere Koffi-Kégou Afiadegnignan / Aziz Zoundi / Kadidja Tiemanta – Faso Danse Théâtre & ICI Ankata present: Africa Simply the Best** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/international-laboratory-of-research-and-creation-in-performing-arts-amp-faso-danse-theatre-present-africa-simply-the-best>)

The solo dance competition *Africa Simply the Best*, initiated by Serge Aimé Coulibaly, wants to find the best choreographers on the continent. The impressive, autobiographically inspired winning productions of the 5th edition can now be seen at DANCE: The topics of the three performances are broad and range from polygamous societies (*La Quatrième* by Koffi-Kégou Afiadegnignan, Togo) to loss, pain and the struggle for authenticity (*Chute Perpétuelle* by Aziz Zoundi, Burkina Faso) to illness, resilience and the search for hope (*Banbali (100 fin)* by Kadidja Tiemanta, Mali).

For reservations, please contact my colleagues at the Münchner Kammerspiele: presse@kammerspiele.de.

O Friday, May 30, 2025 at 6:00 p.m.

O Saturday, May 31, 2025 at 3:00 p.m.

Münchner Kammerspiele (Werkraum)

Party feat. Eerste Communie
I come O on my own O in company.
from 11:00 p.m., Blitz Club, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Saturday, May 31, 2025

Artists' Talk 2

With Trajal Harrell, Koffi-Kégou Afiadegnigban, Aziz Zoundi & Kadidja Tiemanta, Moritz Ostruschnjak and Serhat „Said“ Perhat

I come O on my own O in company.

11:00 a.m. to 1:00 p.m., Blitz, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

In co-operation with Pinakothek der Moderne: **World premiere on June 28, 2025** as part of the Kunstareal-Fest **Moritz Ostruschnjak: Cardboard Sessions** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/cardboard-sessions>)

For autobiographical reasons alone, the former active member of the sprayer and breaker scene takes a keen interest in the meeting of subculture and high culture. In *Cardboard Sessions*, the Munich choreographer stages this encounter in a decidedly literal way by having his performers appear as living works of art in the Pinakothek. A striking transformation that turns urban movement culture into contemporary movement sculpture. On May 31, 2025, Moritz Ostruschnjak invites the DANCE audience to an open rehearsal. A free space for performers and dance fans alike, to come and go, hang out and watch. A jam where boundaries blur and art and everyday life become one.

I come O on my own O in company.

Open Rehearsal at 4:00 p.m.

schwere reiter

The Animal Kingdom Kiki Ball (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/the-animal-kingdom-kiki-ball>)

As a hybrid of a party, a contest and a safe space, the so-called Balls emerged in New York in the 1960s. This is where the queer scene met and where the art form of Voguing was born, which became known to a wider audience through Jennie Livingston's iconic documentary *Paris is Burning* and Madonna's music video *Vogue*. The team behind the DANCE *Kiki Ball*, led by the dancer and activist Soumayya Gad Alla, also organised the celebrated Ball at the PATHOS theatre in Munich in 2023. Thanks to the animal theme, participants will be spoilt for choice when it comes to costumes, with possible inspirations ranging from feathers and animal prints to fake leather and fur.

Please note the changed starting time and venue.

Please reserve O one press ticket O two press tickets.

Saturday, May 31, 2025 at 4:00 p.m.

Blitz, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

German premiere Marcos Morau & La Veronal: TOTENTANZ – Morgen ist die Frage (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/totentanz-morgen-ist-die-frage>)

Together with the collective La Veronal, Marcos Morau has created a surreal, instantly recognisable dance universe, which expresses the confrontation with our present in powerful traditional images – just like in *Totentanz*. Based on the eponymous medieval allegory, the piece tells at least as much about the value as about the fragility of life. An enigmatic, visually overwhelming exercise between installation, video art and live performance.

Please reserve O one press ticket O two press tickets.

O Saturday, May 31, 2025 at 7:00 p.m.

O Saturday, May 31, 2025 at 9:00 p.m.

O Sunday, June 1, 2025 at 7:00 p.m.

O Sunday, June 1, 2025 at 9:00 p.m.

In co-operation with Lenbachhaus: **Trajal Harrell: Judson Church Is Ringing in Harlem (Made to Measure) / Twenty Looks or Paris Is Burning at The Judson Church (M2M)** (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/productions/judson-church-is-ringing-in-harlem-made-to-measure-twenty-look-or-paris-is-burning-at-the-judson-church-m2m>)

In 1960s New York, postmodern dance and voguing emerged in close proximity, but completely independently of each other. What would have happened if they had entered into a dialogue? With a series of celebrated works, the US choreographer Trajal Harrell has expanded his mind game in recent years into an alternative dance story that derives maximum artistic benefit from the encounter of the experimental and the extravagant.

Please reserve O one press ticket.

O Saturday, May 31, 2025 at 9:00 p.m.

O Sunday, June 1, 2025 at 8:00 p.m.

Lenbachhaus / Kunstbau

Closing Party DANCE X RITOURNELLE

feat. Dream, Jonas Friedlich, Roi Perez, TOCCORORO (CAOTICA), ZEBRA KATZ LIVE (ZFK Records)

I come O on my own O in company.

from 10:00 p.m., Blitz Club, access via Ludwigsbrücke, Museumsinsel 1

Service information

Tickets for most festival performances are available online in the DANCE ticket shop (link to <https://tickets.muenchenticket.net/shop/239>) except for:

- the productions *ÔSS* by Monteiro Freitas and *Africa Simply the Best*. For advance ticket sales please contact the Münchener Kammerspiele (Verlinkung auf <https://www.muenchener-kammerspiele.de/en/>).

- the productions *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich* by Anne Teresa de Keersmaecker / Rosas and *ZONA FRANCA* by Alice Ripoll / Cia. Suave. For advance ticket sales please contact Volkstheater (Verlinkung auf <https://www.muenchener-volkstheater.de/>).

Admission to the installations *study now steady* by Ligia Lewis in Haus der Kunst and *art.Life* by Richard Siegal in the Lenbachhaus / Kunstbau is free without prior appointment during the opening hours.

The entire look of the festival has been redesigned, for all publications as well as for the website. The mission of the CD developed by Manuel Bürger: clear, welcoming structures and a user-friendly access thanks to an inclusive typeface.

More information: **[dance-muenchen.de](https://www.dance-muenchen.de)**

The 19th International DANCE Festival München is organised by the the Department of Culture of the State Capital Munich in co-operation with SPIELMOTOR MÜNCHEN e.V. – an initiative of the City of Munich and the BMW Group.



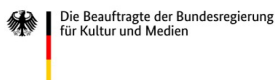
Landeshauptstadt
München
Kultureferat

in Zusammenarbeit mit Spielmotor München e.V.
– eine Initiative der Stadt München
und der BMW Group

The performances *ZONA FRANCA* by Alice Ripoll / Cia. Suave at Volkstheater as well as *Repertório N.2 & Repertório N.3* by Davi Pontes & Wallace Ferreira at schwere reiter are supported by the Goethe-Institut e.V.



The performances of *This resting, patience* by Ewa Dziarnowska are supported by the NATIONALES PERFORMANCE NETZ Guest Performance Fund for Dance, funded by the Federal Government Commissioner for Culture and the Media and the Ministries of Culture and the Arts of the federal states.



The **media partners** of the 19th International DANCE Festival München are MUCBOOK – Das Münchner Stadtmagazin, Münchner Feuilleton, Rausgegangen as well as tanznetz.

For your captions

Alice Ripoll / Cia. Suave, *ZONA FRANCA*. Photo Pierre Gondard
Anne Teresa de Keersmaecker / Rosas, *Fase, Four Movements to the Music of Steve Reich*. Photo Anne Van Aerschot
Dançando com a Diferença & Marlene Monteiro Freitas, *ÓSS*. Photo Carlos Fernandes
Davi Pontes & Wallace Ferreira, *Repertório N.3*. Photo Fe Avilla
Ewa Dziarnowska, *This resting, patience*. Photo Spyros Rennt
(LA)HORDE, *The Master's Tools*. Photo José Caldeira
Ligia Lewis, film still *deader than dead*
Moritz Ostruschnjak, *Cardboard Sessions*. Photo private archive Moritz Ostruschnjak
Richard Siegal, multimedia installation *art.Life*. Photo Hideto Maezawa

DANCE feat. Ligia Lewis, *study now steady*. Photo Liz Ligon. Artwork Manuel Bürger
Logo International DANCE Festival München. Design Manuel Bürger

The complete selection of press photos in high resolution can be found in the press section (Verlinkung auf <https://www.dance-muenchen.de/en/about/press>) **of dance-muenchen.de**. We are happy to send you the password on request.

Press Relations Nicola Steller, steller@freie-pr.de, phone 0049-7156-350616
Festival office: info@dance-muenchen.de, phone 0049-89-2805607